

BUZZING CITIES

Bestäuber / Blüte / Biodiversität

Thema

Dieses Studienprojekt beschäftigt sich mit dem Ökosystem Stadt als Lebensraum für Flora und Fauna. Im Mittelpunkt stehen hierbei die Interaktionen zwischen Pflanzen und ihren Bestäubern.



Hintergrund

Städte stellen nicht nur Lebensraum für mittlerweile mehr als die Hälfte der Weltbevölkerung dar, sondern bieten auch für eine Vielzahl an Pflanzen und Tieren geeignete Habitate. In Berlin beispielsweise kommen neben etwa 2000 Pflanzenarten mehr als 300 Wildbienenarten vor. Honig- und Wildbienen aber auch andere Insekten wie Tagfalter, Schwebfliegen etc. spielen eine zentrale Rolle für die Bestäubung von Kultur- und Wildpflanzen. Sie sind nicht nur essentiell für die Sicherstellung unserer Ernährung, sondern tragen im Wesentlichen zur Erhaltung von Ökosystemen bei. Jedoch führt der Verlust von Habitaten in erster Linie durch die Intensivierung der Landwirtschaft und Homogenisierung der Landschaft zu einem Rückgang der Insekten und gefährdet die Bestäubungsleistung. In einer zunehmend feindlichen Umgebung können Städte, die durch eine hohe Heterogenität gekennzeichnet und zudem wenig mit Pestiziden belastet sind, als wichtige Zufluchtsorte fungieren. Insekten mit unterschiedlichen Ansprüchen können von dem urbanen Mosaik mit vielfältigen Lebensraumstrukturen sowie einer hohen Pflanzenartenvielfalt profitieren.

Insbesondere vor dem Hintergrund des Insektenrückgangs und in Hinblick auf das fortschreitende Wachstum von Städten, ist es von großer Bedeutung die Potenziale urbaner Räume für Bestäuber zu erkennen, aufzuzeigen und zu entfalten.

Wegweiser und Lernziele

- Erarbeiten wissenschaftlicher Informationen (selbstständig/ in Gruppen)
- Erlernen der Grundlagen zu Wild- und Kulturpflanzen
- Kennenlernen wichtiger Bestäubergruppen und bestäuberrelevanter Pflanzen und Biotope in der Stadt
- Einführung in die taxonomische Arbeit
- Kartierungsmethoden von Flora und Fauna, Bestäuber-Pflanze-Interaktionen
- Einführung in die Erfassung und Auswertung von Daten
- Ableitung konzeptioneller Maßnahmen und praktischer Empfehlungen für die Gestaltung urbaner Freiräume

Leitideen

In dem Projekt befassen wir uns mit der Stadt als Ökosystem am Beispiel Berlins und widmen uns schwerpunktmäßig folgenden Aspekten:

- Urbane Biodiversität (Fokus: Pflanzen und Bestäuber)
- Bestäuber-Pflanze-Interaktionen (Networks) im städtischen Kontext
- Potenzial von Städten als Lebensraum für unterschiedliche Bestäuber
- Bestäuberfreundliche Gestaltung urbaner Frei- und Grünflächen.



© Masai